

# optimal

MAGAZIN

No. 3 | 12/2024



**IM FOKUS**

**DIE NÄCHSTE GENERATION**

Kundenzeitschrift der Optimo Group

<b>Optimo Group</b> LIFT – Starthilfe für den Einstieg ins Berufsleben	3
<b>Optimo Group</b> Übergabe an die nächste Generation	4–5
<b>Jobcorner</b> Spezialisiert. Flexibel. Effizient. Sicherheit bestimmt die Laufzeit	6–7
<b>Optimo Technics</b> Mehr Hubkraft bei Zehnder Holzbau	8
<b>Interfer</b> Rundum Service – Interfer mit neuer Website	9
<b>Optimo Logistics</b> Offizieller Einzug	10
<b>Peterli Umzüge</b> Engagement mit Herz	10
<b>Optimo Group</b> Herzlichen Dank für Ihre Bewertungen	11

# EDITORIAL

Geschätzte Kundinnen und Kunden

In grossen Schritten nähern wir uns bereits wieder dem Jahreswechsel – Sie halten die letzte Optimal Ausgabe des Jahres 2024 in den Händen.

In den vergangenen Tagen konnten wir die letzten Schritte der sorgfältig geplanten Nachfolgeregelung abschliessen. **Die zweite Generation** der Gründerfamilien steht nun in der vollen Verantwortung für die zukünftige Entwicklung der Unternehmensgruppe. Lesen Sie auf Seite 4 was die beiden Gründer und langjährigen Eigentümer am meisten vermissen werden und welchen Aktivitäten sie nun mehr Zeit widmen wollen. Ein fester Platz in den Geschichtsbüchern von Optimo ist ihnen im wahrsten Sinne des Wortes garantiert – überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie unseren Logistikstandort an der Technologiestrasse 12!

Den Start ins Berufsleben erleichtert das **Projekt «LIFT»**. Lesen Sie auf der Seite gegenüber wie unsere Lehrtochter dadurch den Weg zu uns in die Optimo gefunden hat. Auf Seite 8 erfahren Sie, wie die Instandhaltung von **Optimo Technics** für mehr Hubkraft bei Zehnder Holzbau gesorgt hat. Und unser **Stahlhandelsbereich Interfer** hat dieses Jahr sozusagen sein Weihnachtsgeschenk schon vorzeitig erhalten – ein neues Logo und eine neue Website dazu. Auf Seite 9 können Sie beides bestaunen. **Peterli Umzüge** wird ab sofort den EHC Winterthur tatkräftig beim Präparieren der Eisfläche unterstützen. Wie genau erfahren Sie auf Seite 10.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für das Vertrauen welches Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Zusammenarbeit im 2025.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Mitarbeitenden bereits jetzt besinnliche Feiertage und einen wunderbaren Jahreswechsel.

Viel Spass bei der Lektüre!



Adrian Kienast  
CEO

#### Titelfoto

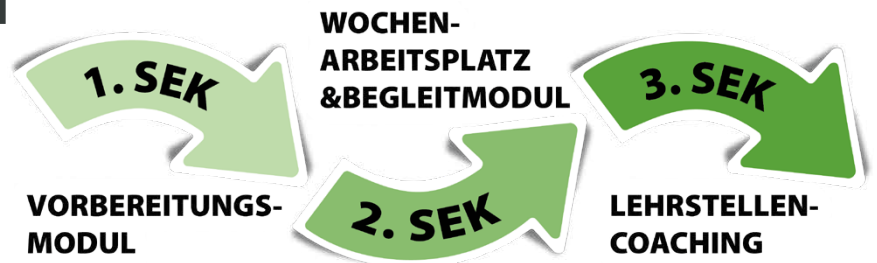
Georg Stutz  
Peter-Peter-Park, Technologiestrasse 12, 8404 Winterthur

Optimal, das Kundenmagazin der Optimo Group.

<b>Herausgeber</b>	Geschäftsleitung
<b>Redaktion und Text</b>	Sandra Hopfensitz Marketing und Kommunikation
<b>Fotografie</b>	Patrik Nydegger
<b>Adressänderungen</b>	marketing@optimo-group.ch
<b>Layout</b>	Printimo, Winterthur
<b>Druck und Produktion</b>	Printimo, Winterthur



# STARTHILFE FÜR DEN EINSTIEG INS BERUFSLEBEN



Wenn man sich in jungen Jahren entscheiden soll, welchen Berufsweg man einschlagen möchte, fällt das den einen sehr leicht und andere sehen sozusagen den «Wald vor lauter Bäumen» nicht mehr. Vieles erscheint spannend und vielseitig jedoch kann die lange Lehrzeit auch einschüchternd wirken. Dann eine konkrete Entscheidung zu treffen, ist nicht einfach. Für einige ist er sogar sehr schwierig. Das Jugendprojekt LIFT, ein Integrations- und Präventionsprogramm, unterstützt genau diese Jugendlichen beim Übergang in die Oberstufe.

Die angebotenen, bekannten Möglichkeiten zum «Schnuppern» bieten sicherlich schon erste Hilfestellung. Doch manchmal sind diese nicht ausreichend, vor allem weil die Zeit zu kurz ist. Hier bietet LIFT eine sehr gute Möglichkeit, in verschiedene praktische Tätigkeiten und Berufen Einblick zu bekommen.



Kernelement sind regelmässige Kurzeinsätze, sogenannte «Wochenarbeitsplätze», in Gewerbebetrieben der jeweiligen Region. Die Einsätze in den lokalen Betrieben erfolgen auf freiwilliger Basis in der schulfreien Zeit. Die Jugendlichen werden durch die zuständigen Lehrpersonen nach LIFT-Kriterien ausgewählt und durch Fachpersonen der Schule gut auf ihre Einsätze in den Betrieben vorbereitet und begleitet. Die Arbeitserfahrung im Rahmen von LIFT ist zudem eine wertvolle Referenz bei der späteren Lehrstellensuche.

Dank positiver Empfehlungen aus den LIFT-Einsätzen oder eines guten Arbeitszeugnisses konnten schon viele Jugendliche eine Lehrstelle finden, zum Teil direkt am Wochenarbeitsplatz. So hat auch unsere KV-Lehrtochter Nadisha Schläpfer den Weg zu uns in die Optimo gefunden.

## Nadisha, wie hast du vom LIFT-Programm erfahren?

*Meine Lehrperson hat mir davon erzählt und es mir empfohlen. Mein Notendurchschnitt war nicht sehr gut und ich war recht introvertiert. Sie meinte, dass mir LIFT dabei helfen könnte erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu machen.*

## Was ist denn bei LIFT der Unterschied zum normalen Schnuppern?

*Ich durfte bei Optimo 1x pro Woche für ca. 3 Std. am Mittwochnachmittag in der Administration arbeiten. Ich habe Excel-Listen geführt, Ablage gemacht oder bei kleineren Aufgaben unterstützt. In der Zeit habe ich nicht nur wertvolle Einblicke ins KV erhalten, sondern konnte auch noch mein Sackgeld aufbessern, da ich einen kleinen Stundenlohn bekommen habe. Meine Anstellung dauerte ca. 3 Monate. Diese Zeitspanne war für mich perfekt, um zu erkennen, dass ich bleiben möchte. Die Arbeit war so vielseitig, durch die vielen verschiedenen Bereiche der Optimo, mir hat es grossen Spass gemacht. Ich habe mich für die Lehrstelle beworben, wurde genommen und fühle mich noch immer sehr wohl.*

## Würdest du im Nachhinein etwas anders machen?

*Ich würde sicherlich noch weitere Berufe schnuppern gehen, um auch für die Zukunft genauer zu wissen in welche Richtung ich mich entwickeln will. Ich weiss allerdings auch, dass es damals schwierig war, da zu der Zeit gerade Corona war und die Möglichkeiten sehr begrenzt waren.*

**Danke dir für die Einblicke, Nadisha. Wir wünschen dir ein erfolgreiches, letztes Lehrjahr bei uns und einen super QV-Abschluss. ♦**



Sibylle Angst, Ansprechpartnerin Lift,  
sibylle.angst@optimo-group.ch, +41 52 262 46 14

# ÜBERGABE AN DIE NÄCHSTE GENERATION



Voller Stolz und Vorfreude, dürfen wir Sie heute informieren, dass die Optimo Group den letzten Schritt in der Übergabe an die nächste Generation vollzieht. Im Jahr 2001 wagten die beiden Gründer Peter Widmer und Peter Uhlmann den mutigen Schritt in die Selbständigkeit und entwickelten die Gruppe zu einem etablierten und breit diversifizierten Unternehmen in der Region Winterthur. Bereits vor einigen Jahren zogen sich die beiden aus dem operativen Geschäft zurück und konzentrierten sich auf ihre Aufgaben im Verwaltungsrat.

Seit 2019 liegt die operative Führung bereits bei der zweiten Generation, Adrian Kienast und Dominik Uhlmann. Im letzten Quartal dieses Jahres findet die vor einigen Jahren gestartete Nachfolgeplanung ihren finalen Abschluss. Somit gehen auch die Aktienanteile vollumfänglich an die zweite Generation über.

Die Optimo Group bleibt damit weiterhin im Besitz der beiden Gründerfamilien. Wir sind überzeugt, mit dieser Entscheidung einen weiteren Meilenstein für eine erfolgreiche und langfristige Firmengeschichte gelegt zu haben. Die beiden Gründer werden per Ende des Jahres ihre Mandate als Verwaltungsräte ebenfalls niederlegen und sich ab sofort vollumfänglich dem wohl verdienten Ruhestand widmen. Nutzen wir die Gelegenheit, den beiden noch ein paar abschliessende Fragen zu stellen.

**Drehen wir die Uhr zurück. Welche Lebensweisheit würdest du dem 30-jährigen Peter geben?** *Mit 30 Jahren war ich Teamleiter bei Sulzer. Damals durfte ich als junger Chef bereits wertvolle Führungserfahrung sammeln. Ich konnte sehr viel lernen und merkte, dass niemand fehlerfrei ist. Ich würde daher meinem 30-jährigen Peter mit auf den Weg geben: «Packen wir es an, wer nichts wagt gewinnt nichts. Den Mutigen gehört die Welt und gemeinsam sind wir stärker.»*

**Was war dein persönliches Highlight in 23 Jahren Optimo?** *Immer wieder zu sehen, wie sich die Mitarbeitenden mit Herzblut und voller Engagement für unsere Firma einsetzen. Dann sicher auch, als sich meine beiden Söhne bereit erklärten in die Firma einzusteigen, um Verantwortung zu übernehmen.*

**Gibt es etwas, was du sicherlich vermissen wirst?**

*Die vielen interessanten und schönen Begegnungen mit Mitarbeitenden und Kunden, ich bin sicher dass mir das fehlen wird.*

**Auf was freust du dich jetzt am Meisten?** *Mehr Gelassenheit und Ruhe und dass ich mehr Freiheiten in der Gestaltung meines Tagesablaufes habe. Dazu gehört die lieben Enkelkinder hüten, Ausfahrten mit dem E-Bike, Freunde geniessen und Neues anpacken!*

**Was würdest du Adi und Dominik raten? Was sollten sie unbedingt beachten?** *Dass die persönlichen Kontakte mit Mitarbeitenden und Kunden sehr wichtig sind und gepflegt werden sollten.*



Peter Uhlmann



**Drehen wir die Uhr zurück. Welche Lebensweisheit würdest du dem 30-jährigen Peter geben?** *Ich verzichte gerne auf Tipps an den jüngeren Peter, um nicht vorschnell als verkrustet zu gelten. Mir war folgendes wichtig: Vertrauen basierend auf Ehrlichkeit, Offenheit und Fairness, Authentizität, Delegation von Verantwortung, mindestens einmal jährlich Gespräche mit Mitarbeitenden, Zielsetzungen mit gutem Controlling dahinter.*

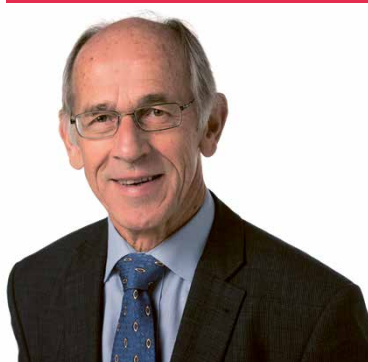
**Was war dein persönliches Highlight in 23 Jahren Optimo?** *Herausheben möchte ich, dass wir die Aufhebung des Produktionsstandorts Winterthur von zwei Grosskunden verkraften konnten. Ebenso die Auflösung des Standorts in ZH-Oerlikon. Die sehr wertschätzenden Kontakte zu unseren Mitarbeitenden haben mir viel Freude bereitet. Hinter unserem Erfolg steht die tolle Zusammenarbeit der Familien Uhlmann und Widmer. Wir sind bodenständig geblieben. Dafür bin ich sehr dankbar.*

**Gibt es etwas, was du sicherlich vermissen wirst?** *Nach meinem Rückzug aus dem operativen Geschäft, spürte ich, dass mir die Optimisten fehlten. Als VR wurden die Besuche in der Firma weniger. Emotional bleibe ich mit der Optimo verbunden und werde die weitere Entwicklung mit Interesse verfolgen.*

**Auf was freust du dich jetzt am Meisten?** *Die Tätigkeit als VR hat mir viel Freude bereitet, ich bin überzeugt, dass die Verjüngung der strategischen Führung im richtigen Moment erfolgt. Ich bin nicht dafür gemacht, nichts zu tun. Davon zeugt mein Engagement bei der gegründeten elPadel AG (elpadel.ch). Ich geniesse die Zeit für Sport und meine Familie mit zehn Enkel\*innen. Die folgende Weisheit gefällt mir: «Wirklich alt ist man erst dann, wenn einem die Vergangenheit mehr Freude macht als die Zukunft.»*

**Was würdest du Adi und Dominik raten? Was sollten sie unbedingt beachten?** *Adi und Dominik sowie das ganze Führungsteam haben in den letzten Jahren einen erfolgreichen*

*Job gemacht. Ich würde keine Ratschläge geben, eher ab und zu einen informellen Input. Abschliessend bedanke ich mich von Herzen bei allen Mitarbeitenden für ihren grossartigen und teilweise langjährigen Einsatz. Weiter so!*



Peter Widmer

Die Nachfolgeplanung war ein Prozess, der sich über einige Jahre hingezogen hat. Rückblickend ein wichtiger Erfolgsfaktor aus unserer Sicht war sicherlich, dass der Einstieg in die operative Leitung gestaffelt erfolgt ist. Dies ermöglichte es uns, zeitlich versetzt an die verschiedenen Aufgaben herangeführt zu werden. Seit fünf Jahren sind wir komplett in der operativen Verantwortung und waren in dieser Zeit immer dankbar und froh, dass wir auf die umfangreiche Erfahrung und das grosse Netzwerk der beiden Gründer zurückgreifen konnten. Gleichzeitig spürten wir das grosse Vertrauen, dass sie uns stets entgegengebracht haben.

Die Optimo Group hat sich in den letzten 23 Jahren von einer internen Abteilung des Sulzer-Konzerns zu einem dynamischen und kundenorientierten KMU entwickelt. Dies war nur möglich durch einen Kulturwandel, welcher stark durch die unternehmerische Werthaltung der beiden Gründer geprägt wurde. Diese, über viele Jahre aufgebaute, Unternehmenskultur und unsere Wertvorstellungen bilden die Basis der Optimo Group und bleiben fest verankert.

Unseren Mitarbeitenden und Kunden können wir darum versichern, dass sich an diesen Werten nichts verändern wird. Innerhalb dieser Leitplanken werden wir uns stetig weiterentwickeln, um so nah wie möglich bei unseren Kunden zu sein, bestmöglich auf deren Bedürfnisse einzugehen und natürlich die Arbeitsplätze unserer Mitarbeitenden zu erhalten.

Wir freuen uns auf die Zukunft, mit gesundem Respekt und voller Tatendrang. ♦

Adrian Kienast und Dominik Uhlmann



# SICHERHEIT BESTIMMT DIE LAUFZEIT

Ohne geregelte Stromversorgung wäre unser Leben nicht möglich. In vieler Hinsicht stehen wir deswegen vor grossen Herausforderungen. Der Stromverbrauch steigt immer mehr an, der Klimawandel verlangt nach Alternativen und einem Ausbau von CO<sub>2</sub>-armen Stromquellen. Mit diesem Hintergrund hat die nukleare Energie keinen optimalen Stand, obwohl sie eher als CO<sub>2</sub>-neutral gewertet wird. Dennoch können wir beruhigt und stolz sein, dass Schweizer Kernkraftwerke aufgrund von kontinuierlichen Modernisierungen und Investitionen nicht nur internationale Sicherheitsnormen erfüllen, sondern diese sogar noch übertreffen.\* Dadurch kann gewährleistet werden, dass die Anlagen für 60 Jahre sicher betrieben werden können.

Wer garantiert, dass Schweizer Kernkraftwerke für die Zukunft gerüstet sind? Wer kümmert sich um einen Rückbau? Um dies zu erfahren, haben wir eine so genannte Strahlenschutz-Fachkraft interviewt. Fabian Salvo, seit 1.5 Jahren bei Optimo Jobcorner tätig und seit 10 Monaten offiziell ausgebildete Strahlenschutz-Fachkraft.



**Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Abschluss. Fabian, wie lange hat die Ausbildung gedauert?**

*Danke schön. Da ich bereits umfangreiche Vorkenntnisse hatte und schon 3 Monate in einem Kernkraftwerk gearbeitet habe, waren es alles in allem insgesamt 6 Monate (inkl. Praktikum).*

**Was siehst du vor allem als Vorteil in diesem Beruf?**

*Es ist ein vielseitiger und auch sehr interessanter Beruf. Kein Tag ist wie der andere und man ist in so vielen Bereichen gefordert. Zum einen ist der umfangreiche technische Background sehr wichtig, den man mitbringen muss. Zum anderen braucht es ein Verständnis und Wissen von physikalischen und chemischen Grundlagen sowie Mathematik. Voraussetzung ist, dass man schon ca. 6 Monate in einem Kernkraftwerk gearbeitet oder den Assistentenkurs abgeschlossen hat. Mit Sicherheit ist das umfangreiche Gebiet, das man abdecken muss, eine der grossen Herausforderungen. Denn Strahlenschutz ist weitreichend und man muss bereit sein sich sehr viel Wissen anzueignen. Man darf jeden Tag mit unterschiedlichen Menschen zusammenarbeiten und sollte das deswegen auch gerne machen. Als Strahlenschutz-Fachkraft ist man weisungsbefugt, muss durchsetzungsstark sein und keine Angst haben vor Menschen zu reden. Nur so kann jederzeit sichergestellt werden, dass alle Vorschriften und Methoden eingehalten und man selbst und andere geschützt sind. Dennoch lohnt sich dieser Aufwand und wenn es langfristig nicht im Strahlenschutz ist, so ist es doch ein perfektes Sprungbrett in andere Bereiche.*

**Lohnt sich dieser Aufwand wirklich, wenn man bedenkt, dass die Stimmen immer lauter werden alle Kernkraftwerke abzuschalten und auf Alternativen zu setzen?**

*Ja auf jeden Fall. Dann sogar umso mehr. Vielleicht ist den meisten nicht bewusst, dass ein kompletter Rückbau nicht über Nacht geht und je nach Fall, zwischen 15 – 25 Jahre in Anspruch nimmt. Es hat also noch genug Arbeit als Strahlenschutz-Fachkraft, auch für die nächsten Generationen. ♦*



Thomas Leuener, Geschäftsführer,  
thomas.leuener@optimo-jobcorner.ch, +41 52 262 46 46

# SPEZIALISIERT. FLEXIBEL. EFFIZIENT.

## Personalvermittlung

Unser Kerngeschäft ist der professionelle Personalverleih. Auf Wunsch vermitteln wir qualifizierte Monteure, die wir vorselektieren. Sie wählen den, für Sie passenden, Fachmann aus und testen ihn in «Try and Hire». So können Sie sich davon überzeugen, ob der Kandidat zu Ihrem Unternehmen passt und Sie ihn zu späterem Zeitpunkt feststellen möchten.



## Angebot und Leistung

Sie teilen uns Ihre Bedürfnisse mit und erhalten die Lösung. Wir koordinieren den passenden Fachmann von Anfang bis Ende, bieten ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis und wir offerieren verbindlich. Die vereinbarten Stundenansätze und Pauschalen halten wir ein. Bei unvorhergesehenen Änderungen werden Sie umgehend informiert, um die beste Lösung zu finden.



## Spezialisten

Unsere Monteure sind erfahrene und spezialisierte Fachkräfte wie Anlagen- und Apparatebauer, Mechaniker, Automatiker, Polymechaniker, Schweißer und Schlosser. Auf Wunsch verleihen wir auch andere Fachkräfte, darunter kaufmännische Mitarbeitende, Sekretariats- oder Empfangspersonal, Logistiker sowie Studenten und Lehrgänger für verschiedene Einsätze.

## Dauer

Unsere Spezialisten sind über kurz oder lang einsetzbar, sprich ab einer Arbeitswoche bis zu mehreren Monaten. Ob wiederkehrende oder einmalige Einsätze spielt dabei keine Rolle. Bei wiederkehrenden Aufträgen setzen wir, wenn möglich, denselben Monteur ein, um den Aufwand für Sie gering zu halten.



## Einsatzorte

Wir sind im In- und Ausland für unsere Kunden im Einsatz. Unsere Monteure sind auf Industrie und Produktionsbetriebe jeglicher Branche, Kernkraftwerke, Wasseraufbereitungs- und Verbrennungsanlagen sowie Wasser-, Wind- und Biomassekraftwerke spezialisiert. Selbstverständlich prüfen wir für Sie auf Wunsch weitere Einsatzorte, falls dies gewünscht wird. ♦



# MEHR HUBKRAFT BEI ZEHNDER HOLZBAU



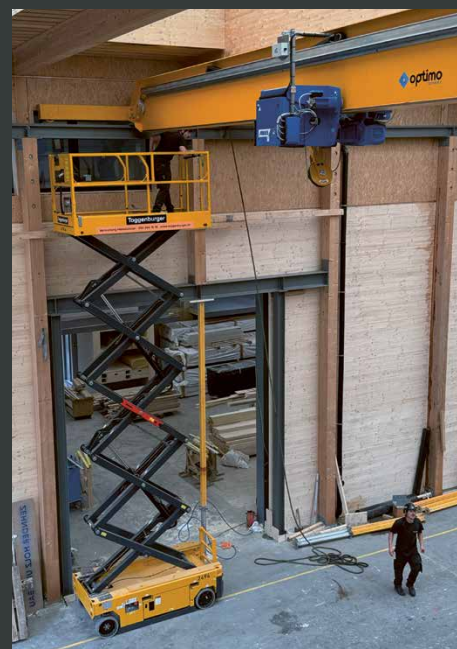
Nach 15 Jahren in vollem Einsatz durfte der bestehende Einträger-Laufkran diesen Sommer seinen zwei leistungsfähigeren Nachfolgern, mit jeweils zwei Kranlaufkatzen, Platz machen. Dank dieser Umstellung konnte die Sicherheit der Abläufe und die Effizienz bei Zehnder Holzbau stark verbessert werden.

Einige Vorteile im Überblick: Die Traglast wurde erhöht, die Hubgeschwindigkeit wurde ebenfalls gesteigert und ist nun stufenlos einstellbar. Zudem wird nur noch eine Fernbedienung benötigt, um alle vier Seilzüge parallel zu steuern. Um die Traglast zu erhöhen, musste auch die bestehende Kranbahn durch neue, stärkere Träger ersetzt werden.

Die neuen Kräne eignen sich hervorragend, um schwere Holzelemente anzuheben, die aus Sicherheitsgründen am Boden auf Wechsellpörschen verladen und für den Transport verschweisst werden. Die höhere Tragfähigkeit und die verbesserte Steuerung hat hier zu einer Effizienzsteigerung geführt. Die Servicetechniker von Optimo Technics

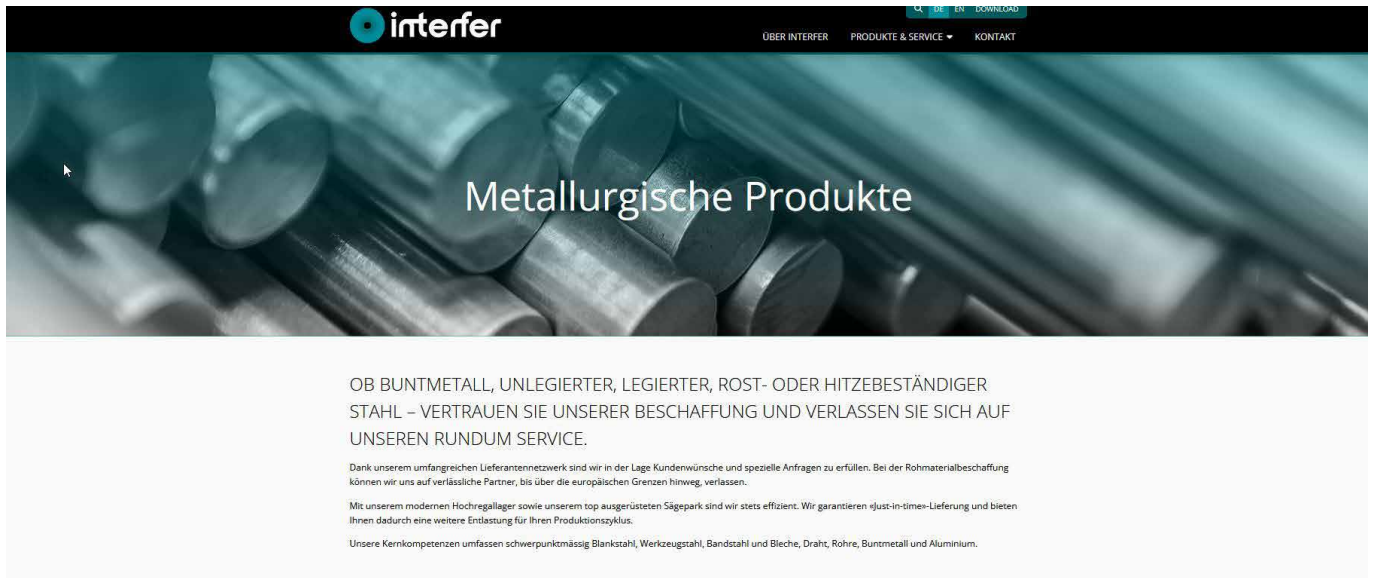
konnten innerhalb von 7 Arbeitstagen den alten Kran inklusive Kranbahn demontieren sowie die neue Kranbahn und auch die zwei neuen Kräne anliefern und montieren. Trotz des begrenzten Platzangebots in der Produktionshalle konnte der normale Produktionsbetrieb so weit wie möglich aufrechterhalten werden.

Nach der abschliessenden Inbetriebnahme inklusive Lastprobe, gaben unsere Fachspezialisten von Optimo Technics grünes Licht, damit bei Zehnder Holzbau alles wieder seinen gewohnten Gang gehen konnte. ♦





# RUNDUM SERVICE – INTERFER MIT NEUER WEBSITE

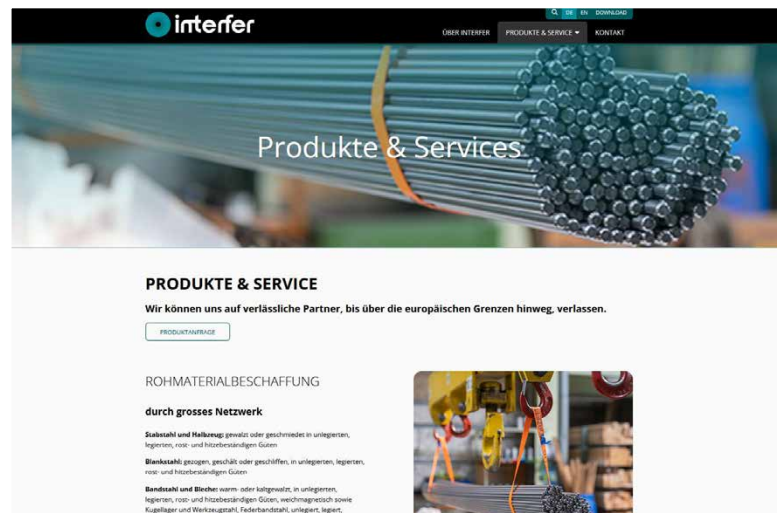


Seit über zwei Jahren gehört das etablierte Stahlhandelsunternehmen «Interfer» nun schon der Optimo Group an. Ein Zusammenschluss, der selten Kundenwünsche offenlässt. Wir konnten in den vergangenen Jahren unser umfangreiches Lieferantennetzwerk erweitern, festigen und sind dadurch in der Lage auch spezielle Bedürfnisse zu erfüllen. Bei der Rohmaterialbeschaffung können wir uns auf bewährte Partner, bis über die europäischen Grenzen hinweg, verlassen.

## Wir kümmern uns um alles inkl. Zoll und Lieferung

Mit unserem modernen Hochregallager sowie unserem top ausgerüsteten Sägepark sind wir stets effizient. Wir garantieren «Just-in-time»-Lieferung und bieten Ihnen dadurch eine weitere Entlastung für Ihren Produktionszyklus.

Auf unserer neuen Website finden Sie ab sofort sämtliche Informationen über unsere Dienstleistungen und Rohmaterialien. Unsere Kernkompetenzen umfassen schwerpunktmässig Stabstahl, Bandstahl und Draht. Des Weiteren haben wir sehr gute Beschaffungsmöglichkeiten für Werkzeugstahl, Blech, Buntmetall und Rohre.



Unser Ziel ist es, Ihre Aufträge zügig und stets zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu erledigen. Dabei passen wir uns laufend der Dynamik im Stahlmarkt an. So ist es uns möglich, Ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend massgeschneiderte und kostenoptimierte Lösungen bereitzustellen zu können. ♦



Darian Godenzi, Leiter Stangenlager & Interfer  
darian.godenzi@interfer.ch, +41 52 262 67 10

# OFFIZIELLER EINZUG

Auch wenn der Betrieb schon längst auf Hochtouren läuft, war bisher nicht ersichtlich, wem die schöne neue Halle gehört. Das haben unsere Servicetechniker von Optimo Technics nun geändert. Jetzt ist offiziell der Bereich

der «Optimo Logistics» an der Technologiestrasse 12 eingezogen. Ebenfalls unter diesem Dach befindet sich unsere Stahlhandelsfirma «Interfer» und unser «Optimo Technics Stangenlager». ♦



Dominik Uhlmann, Geschäftsleiter  
dominik.uhlmann@optimo-group.ch, +41 52 262 50 40

# ENGAGEMENT MIT HERZ

Die Förderung von Sport und Kultur ist uns eine Herzensangelegenheit und unser Engagement in und um Winterthur ist hinreichend bekannt. Die nächsten 3 Jahre wird das Eis für den EHC Winterthur mit der «Peterli Umzüge»-Eismaschine präpariert und bestmöglich aufbereitet.

Mit diesem Sponsoring durften wir vor kurzem die ehemaligen Inhaber, Eheleute Kurt und Rosmarie Peterli, überraschen. Damit wünschen wir alle dem EHC Winterthur viel Glück und drücken die Daumen für eine erfolgreiche Saison. ♦

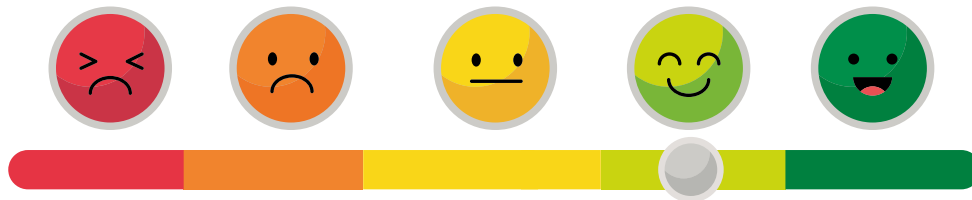
Adrian Kienast (CEO Optimo Group), Kurt & Rosmarie Peterli, Patrick Flückiger (Leiter Peterli Umzüge), Dominik Uhlmann (Geschäftsleiter Optimo Group)



Patrick Flückiger, Leiter Peterli Umzüge  
patrick.flueckiger@optimo-logistics.com, +41 52 262 69 29



# HERZLICHEN DANK FÜR IHRE BEWERTUNGEN



Um immer wieder unseren eigenen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden und uns stetig weiter zu verbessern, führen wir periodisch Kundenumfragen aus den Bereichen: Internationale Logistik, Lagerlogistik, Instandhaltung, Schärfttechnik, Kalibrierstelle und Stangenlager durch.

Dieses Jahr durften wir 545 Kunden befragen und erreichten eine Rücklaufquote von 29%. An der Stelle danken wir Ihnen sehr, dass Sie uns Ihre Zeit geschenkt und uns unterstützt haben.

Wir sind sehr stolz und dankbar, dass unsere Kunden uns in den Bereichen: Fachkompetenz, Freundlichkeit, Erreichbarkeit und Qualität durchgängig als «gut» bis «sehr gut» bewertet haben.

Unser Engagement in Bezug auf die Erfüllung von Kundenbedürfnissen und unser hoher Qualitätsanspruch wird ebenso geschätzt, wie unsere unkomplizierte, faire und lösungsorientierte Zusammenarbeit.

Kritisch hinterfragen möchten wir unsere Reaktionszeit, um die Zufriedenheit unserer Kunden noch weiter zu steigern. Für diese wertvollen Inputs sind wir sehr dankbar. Wir freu-



Matthias Stutz (Geschäftsführer Optimo Technics), Manuel Frei (Firma Renotex) und Marc Baumann (Leiter Instandhaltung)

en uns, dass wir uns für diese Unterstützung erkenntlich zeigen können und schicken darum den glücklichen Gewinner unserer Verlosung von der Firma Renotex, als Dankeschön hoch aufs Jungfrauoch. Wir wünschen ihm und seiner Begleitperson einzigartige Momente auf dem «Top of Europe». ♦



Martin Rüeegg, Sicherheitsbeauftragter  
martin.rueegg@optimo-technics.ch, +41 52 262 58 65

**P.P.** 8401 Winterthur – Optimo Service AG



**Optimo Group**  
Optimo Service AG  
Franz-Burckhardt-Strasse 11  
CH-8404 Winterthur  
Tel. +41 52 262 70 70

[info@optimo-group.ch](mailto:info@optimo-group.ch)  
[www.optimo-group.ch](http://www.optimo-group.ch)



**optimal**  
MAGAZIN